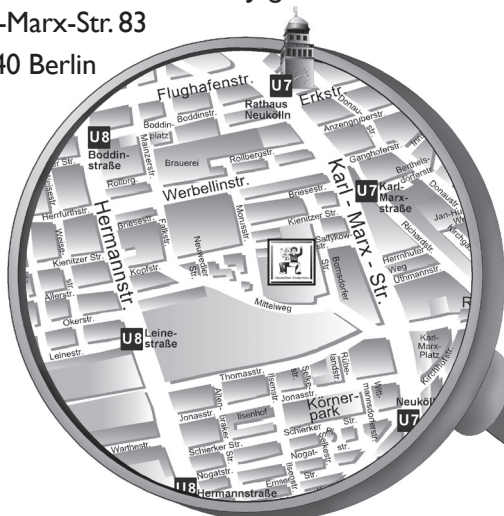


Neuköllner Kinderbüro

Das Neuköllner Kinderbüro ist im Kinder- und Jugendzentrum Lessinghöhe, im Mittelweg 30, 12053 Berlin.

Postanschrift:
Neuköllner Kinderbüro - Jug Kibü
Karl-Marx-Str. 83
12040 Berlin



E-Mail: kibue@kibue.net

Homepage: www.kibue.net

Alle Kinder sind wichtig.
Kinder sind noch nicht volljährig. Kinder brauchen deswegen gegenüber den Erwachsenen besonderen Schutz und eigene Rechte.

Alle Kinder haben die gleichen Rechte, egal wer ihre Eltern sind, ob sie arm oder reich sind, Mädchen oder Jungen, hell- oder dunkelhäutig, einheimisch oder ausländisch, ob sie behindert sind oder ohne Behinderung leben und an eine bestimmte Religion glauben.

Alle Kinder in deren Land Krieg ist, die auf der Flucht sind oder ihre Familie verloren haben, brauchen die gleichen Rechte wie die Kinder in ihrem Aufnahmeland.

Alle Kinder haben das Recht auf einen Namen, ihre Eltern und einen Geburtseintrag, damit sie eine Staatsangehörigkeit haben und nicht staatenlos sind.

Alle Kinder haben das Recht die Welt zu verstehen. Sie haben die Pflicht zur Schule zu gehen und zu lernen.

Alle Kinder haben das Recht auf verständliche und vielseitige Informationen in der Presse, im Fernsehen, im Radio, im Internet, in Zeitungen, in Zeitschriften, in Büchern und durch andere Medien, um sich eine gerechte Meinung zu bilden.

Herausgeber:



Kleiner Wegweiser durch die wichtigsten Kinderrechte

Bezirksamt Neukölln von Berlin,
Abteilung Jugend -
Neuköllner Kinderbüro



Alle Kinder haben das Recht zu den Dingen, die sie angehen, gehört zu werden.

Kinder haben das Recht in diesen Angelegenheiten mitzureden und sie mitzugestalten. Sie haben das Recht sich dafür zu versammeln und zu demonstrieren.

Alle Kinder haben das Recht Kontakt zu ihren Eltern zu haben. Für Ämter und Gerichte ist immer die gute Zukunft der Kinder wichtig. Deswegen muss ihre Meinung bei Entscheidungen gehört werden. Das ist besonders wichtig, wenn Eltern sich scheiden lassen, verstorben sind oder ihre Kinder aus anderen Gründen nicht versorgen können.

Kinder dürfen nicht ohne Grund von ihrer Mutter oder ihrem Vater getrennt werden. Eltern haben nicht das Recht ihre Kinder aus ihrer Heimat zu entführen. Der Staat hat die Pflicht sich um das Wohl aller Kinder und ihrer Familien zu kümmern. Das ist sehr wichtig, wenn Kinder in Pflegefamilien oder im Heim aufwachsen. Wenn Erwachsene Kinder adoptieren möchten, muss das sehr genau geprüft werden.

Alle Kinder haben das Recht vor:

- **Kinderarbeit und Ausbeutung**
- **sexuellen Belästigungen und Mißbrauch**
- **Verwahrlosung**
- **Gewalt, Schlägen und Mißhandlungen** geschützt zu werden.

In Notlagen haben sie das Recht auf besondere Hilfe!

Kein Kind hat das Recht andere Kinder, egal ob sie gleichstark oder schwächer sind **zu schlagen, zu quälen, oder durch Worte und Taten zu verletzen.**

Hilfen und Beratung :

Zentralen Krisentelefon in Neukölln
Tel.: 68 09 55555
Mo - Fr, 8:00 - 18:00 Uhr

Berliner Hotline Kinderschutz
Tel.: 610066
an 365 Tage im Jahr

Kinderschutz-Zentrum Berlin e.V.
Tel.: 0800 - 111 0 444
Mo - Fr, 9:00 - 20:00 Uhr
Sa und So, 14:00 - 18:00 Uhr

Alle Kinder haben das Recht gut aufzuwachsen. Dazu gehört:

- **gute Ernährung**
- **ärztliche Hilfe**
- **Kleidung und Wohnung**

Behinderte Kinder dürfen nicht ausgegrenzt werden. Sie haben das Recht auf besondere Hilfe, Unterstützung, Gleichberechtigung und Akzeptanz.

Alle Kinder haben das Recht auf eine saubere Umwelt. Dazu gehört auch saubere Luft und sauberes Wasser.

Alle Kinder haben das Recht auf Freizeit. Sie brauchen abwechslungsreiche Orte, wie Spielstraßen, Spielplätze, Kinos, Museen, Theater, kostenlose Freizeiteinrichtungen und Sportplätze. Sie brauchen vielseitige Angebote um ihre Fähigkeiten kennenzulernen und zu vertiefen.

Alle Kinder haben das Recht auf eine Privatsphäre. Kinder haben das Recht eigene Geheimnisse und Verstecke zu haben. Niemand darf ihre Briefe, Handybotschaften oder Tagebücher lesen und an andere weitergeben.

Erfährt jemand ein schlechtes Geheimnis, zum Beispiel, dass ein Kind abgezogen oder geschlagen wurde, ist es wichtig mit einer Vertrauensperson zu reden und sich Hilfe zu holen.

Eckdaten zu den Kinderrechten:

- 1948 Anerkennung der Grundrechte (Friede, Freiheit, Gerechtigkeit) für Kinder
- 20.11.1959 Erklärung der Rechte des Kindes von der Vollversammlung der Vereinten Nationen
- 20.11.1979 Jahr des Kindes und seitdem Internationaler Tag der Kinderrechte
- 1989 Einigung der Vereinten Nationen über die Kinderrechte
- 1992 Unterzeichnung der Kinderrechte (UN-Kinderrechtskonvention) von Deutschland
- Die UN-Kinderrechtskonvention gilt in 193 Staaten für fast 2 Milliarden Kinder ...